

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N^o 225.

Sonnabend den 26. September.

1863.

Bei Ablauf des Dritten Quartals ersuchen wir die geehrten Abonnenten, die Pränumeratton auf das Vierte Quartal 1863 in der ersten Woche mit „**Bein Silbergraschen**“ an die Herumträger des Tageblatts zu entrichten, wofür dasselbe Tags vorher bis 8 Uhr Abends Jedem frei zugestellt wird. — Den Abonnenten wird von den Herumträgern eine Pränumerations-Quittung über den gezahlten Betrag behändigt. — Die für das Tageblatt bestimmten Bekanntmachungen bitten wir uns bis spätestens 9^{1/2} Uhr Vormittags, größere hingegen, welche den Raum einer ganzen Druckseite und darüber einnehmen, am Abend vorher zuzusenden; später eingehende müssen bis zur nächsten Nummer zurückbleiben.

Die Expedition des Hall. Tageblatts.

Chronik der Stadt Halle.

Predigtanzeigen.

Am 17. Sonntage n. Trinitatis (den 27. Septbr.) predigen:

Zu U. L. Frauen: Um 9 Uhr Herr Superintendent Dryander. Nach beendigter Predigt allgemeine Beichte und Communion Derselbe. Um 2 Uhr Herr Diaconus Pfanne.

Montag den 28. September Vormittags 8 Uhr Herr Superintendent D. Franke.

Zu St. Ulrich: Um 9 Uhr Herr Obendiaconus P. Siedel. Um 2 Uhr Herr Diaconus Schmeißer.

Zu St. Moritz: Um 9 Uhr Herr Diaconus Pindernelle. Nach beendigter Predigt allgemeine Beichte und Communion Derselbe. Um 2 Uhr Herr Candidat Günz.

Mittwoch den 30. September Abends 8 Uhr Bibelstunde Herr Diaconus Pindernelle.

Domkirche: Um 10 Uhr Herr Domprediger Jodé. Um 2^{1/4} Uhr Herr Candidat Billepp.

Montag den 28. September Abends 7 Uhr Bibelstunde.

Katholische Kirche: Um 9 Uhr Herr Pfarrer Wille.

Hospitalkirche: Um 11 Uhr Herr Candidat Günz.

Zu Neu markt: Sonnabend den 26. September Abends 6 Uhr Vesper Herr Pastor Hoffmann.

Sonntag den 27. September um 9 Uhr Derselbe. Um 2 Uhr Kinderlehre Herr Candidat Freigang.

Mittwoch den 30. September Abends 6 Uhr Bibelstunde Herr Pastor Hoffmann.

Zu Glaucha: Um 9 Uhr Herr Diaconus Pfaffe. Nach der Predigt Beichte und Communion Herr Pastor Seiler. Um 2 Uhr Katechisation Derselbe.

Heransgegeben im Namen der Armen-direction von Dr. Eckstein.



Bekanntmachungen.

Verzeichniß

Der in der Sitzung der Stadtverordneten
am 28. September c. zu verhandelnden
Sachen.

Anfang 4 Uhr.

- 1) Nachbewilligung der Mehrkosten für Anlage eines Schlepplochs am Holzplage.
- 2) Anstellung eines dritten städtischen Rectors.
- 3) Bewilligung der Kosten für Regulirung eines Trottoirs.
- 4) Etat des Siechenhauses pro 1864.
- 5) Nachbewilligung auf einen Etatstitel der Arbeits-Anstalt.
- 6) Vorlage wegen Verpachtung der Wiese in den Pulverweiden und der großen Rathswiese.
- 7) Verpachtung einer Freyenfelder Parzelle.

Der Vorsteher der Stadtverordneten
Gödecke.

Bekanntmachung.

Es sind heute durch die Deputation der städtischen Behörden diejenigen 1000 \mathcal{R} ältere und 500 \mathcal{R} neuere Stadt-Obligationen ausgelost worden, welche für das Jahr 1864 zur Vernichtung bestimmt sind und zwar:

I. ältere Stadt-Obligationen:

Lit. A. Nr. 40	über 100 \mathcal{R} .
- A. " 41	" 100 "
- A. " 507	" 100 "
- A. " 555	" 100 "
- A. " 787	" 100 "
- A. " 1120	" 100 "
- A. " 1201	" 100 "
- B. " 1449	" 50 "

Lit. D. Nr. 1698/1, 1698/2, 1698/3, 1698/5,
1698/6, 1698/7, 1698/8, 1698 9,
1698/10, jede über 10 \mathcal{R} , 90 \mathcal{R} ,

- D. = 1720/1 bis 1720/10 jede über 10 \mathcal{R} ,
100 \mathcal{R} ,

- D. " 1744/7, 1744/8, 1744/9, 1744,10,
jede über 10 \mathcal{R} , 40 \mathcal{R} ,

- D. " 1765/9 und 1765/10, jede über
10 \mathcal{R} , 20 \mathcal{R} ,
in Summa 1000 \mathcal{R} .

II. neuere Stadt-Obligationen:

Lit. A. Nr. 15 über 100 \mathcal{R} ,

- A. " 50	" 100 "
- A. " 63	" 100 "
- A. " 183	" 100 "
- C. " 646	" 25 "
- C. " 649	" 25 "
- C. " 662	" 25 "
- C. " 664	" 25 "

Summa 500 \mathcal{R} .

Die Inhaber dieser Stadt-Obligationen werden aufgefördert, unter Einreichung derselben nebst laufenden Coupons den Betrag der ersteren **am 2. Januar 1864**, den Betrag der letzteren **am 1. April 1864** in unserer Kämmerei zu erheben. Von den gedachten Zeitpunkten ab hört die Verzinsung dieser Stadt-Obligationen auf.

Gleichzeitig fordern wir wiederholt den Besitzer der bereits für 1861 zur Amortisation bestimmten älteren Stadt-Obligation Lit. B. Nr. 1425/2 und den Besitzer der für 1863 zur Amortisation bestimmten neueren Stadt-Obligation Lit. A. Nr. 174 nochmals auf, dieselben zur Einlösung zu präsentieren.

Halle, den 21. September 1863.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Die Beschaffung eines Rettungsschlauches von starker Segelleinwand soll submissionsweise vergeben werden. Die Bedingungen sind vorher in meinem Bureau auf dem Rathhause einzusehen, und werden schriftliche veriegelte Offerten daselbst bis Sonnabend den 3. October Vormittags 10 Uhr angenommen.

Halle, den 24. September 1863.

Der Stadtbaumeister G. Herschenz.

Der Allgemeine Vorschuss- u. Sparverein nimmt **Spareinlagen** von **Einem Thaler** an, auch von **Nichtmitgliedern** des Vereins, in seinem **Bureau Brüderstraße Nr. 13** jeden Wochentag Nachmittags von 2 — 6 Uhr entgegen und werden von 1. und 15. jeden Monats verzinst. **Das Directorium.**

Demuth. Lindner.

Ein Haus zum Abbruch zu verkaufen, hierzu habe ich einen Termin auf **Montag den 28. September c. Mittags 2 Uhr** in meiner Wohnung bestimmt. **A. Mucke,**

Halle a/S. gr. Brauhausgasse Nr. 19.

Die vereinigten Tischlermeister zu Halle a/S. empfehlen ihr

Meubles-, Spiegel- und Polsterwaaren-Magazin, rechts von der Hauptwache am rothen Thurm,

auf das Vollständigste assortirt, elegant und dauerhaft gearbeiteter Meubles in Mahagony-, Nußbaum-, Birken- und Eichen-Holz, Gold-Baroc-Rahmen, Nußbaum-Baroc-Rahmen, sowie in Birken sind in großer Auswahl vorrätzig in dem **Meubles-Magazin der vereinigten Tischlermeister.**

Nächste Woche nur **Donnerstag**

Broihan

im Schwemmbrauhaus bei **H. Müller.**

Ein Haus mit Verkaufsladen, 400 *Rz.* Anzahlung, zu verkaufen durch **Beuner**, Töpferplan 2.

Ein Eckschrank mit Glasaufsatz zu verkaufen alter Mark Nr. 4, 2 *Tr.*

Thüringer Stückenbutter erhielt frische Sendung **Unger**, Bahnhofstraße Nr. 8 im Keller.

Da ich jetzt zu viel Pferde habe und schnellen Absatz wünsche, so verkaufe das Pfund Fleisch mit $1\frac{1}{2}$ *Sgr.*, ein Pfund Leberwurst 3 *Sgr.*; gebacktes Fleisch 2 *Sgr.*, alles sehr schön, bei **Fr. Thurm.**

Stroh-Verkauf

Magdeburger Chaussee Nr. 15,
alter Markt Nr. 7,
Kellnergasse Nr. 1.

Kiefern Brennholz billigt bei Mann & Söhne.

Ein $\frac{3}{4}$ jähriges mageres Schwein zu verkaufen große Wallstraße Nr. 24.

Hohe Preise

für gebrauchtes Meublement, sowohl im Ganzen wie im Einzelnen, zahlt stets die Handlung von

J. Bethmann, gr. Steinstraße Nr. 63.

Gebrauchte, noch gut erhaltene Möbel werden zu kaufen gesucht. Näheres in der Exped. d. Bl. 800 — 1000 *Rz.* sind auszuleihen Schmeerstraße 16.

150 *Rz.* werden zu leihen gesucht. Zu erfragen in der Expedition dieses Blattes.

1000 *Rz.*, auch gerheilt, sind sofort auf sichere Hypothek auszuleihen. Unterhändler werden verboten. Zu erfragen kleine Ulrichsstraße Nr. 8 bei **Grunewald.**

Ein Hausbursche wird gesucht Steinstraße Nr. 62.

Ich wohne nicht mehr Domplatz Nr. 6, sondern **Herrenstraße Nr. 18.** Auch ist daselbst Hafer und Gerste zu verkaufen. **C. Reinhardt.**

Ein Arbeiter findet sofort Beschäftigung auf dem Kohlenplatz hinter **Krausens** Garten.

Einige auswärtige Tischler finden bei directer Anmeldung dauernde Arbeit für die August Gözinger'sche Spielwaaren-Fabrik in Merseburg.

Zwei ordentliche Drescher können sofort Arbeit bekommen gr. Steinstraße Nr. 30.

Ein Bursche von 15 — 17 Jahren wird sogleich gesucht Leipzigerstraße Nr. 99.

Ein Kindermädchen wird gesucht Rannische Straße Nr. 16, 1 Treppe hoch.

Eine Frau zur Aufwartung gesucht Herrenstraße Nr. 5, 2 Treppen.

Eine gesunde Amme, am liebsten vom Lande, zum sofortigen Antritt gesucht durch Frau **Silpert**, Hebamme, Ruhgasse Nr. 7.

Ein Logis im Preise von 40 — 50 *Rz.* wird von einem kinderlosen Beamten vom 1. Januar ab zu miethen gesucht. Offerten sub K. R. 4 in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Eine Wohnung (40 *Rz.*) verm. 1. Oct. Leipzigerstr. 13.

Drei freundliche Stuben, 3 Kammern noch zum 1. October an anständige Leute zu vermieten Jägergasse Nr. 1.

Familienverhältnisse halber sind den 1. October 2 Wohnungen, 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, zu vermieten, kann auch getheilt werden, Geiststraße 29.

Stube und Kammer ist an 1 oder 2 Personen zum 1. October zu vermieten Hallgasse Nr. 8.

Eine Wohnung von 2 Stuben, 3 Kammern, Küche und Zubehör zu vermieten und 1. October zu beziehen. Näheres am Königsplatz 4 im Laden. 2 Schlafstellen offen. Zu erst. in d. Exped. d. Bl.

1 anständige Schlafstelle offen Unterberg Nr. 15.

Mein Verkaufslocal befindet sich jetzt im ersten Stock.
C. Maseberg, Tapezier und Decorateur, große Ulrichsstraße Nr. 9.

Mein Lager von **Tapeten, Rouleaux, Gardinenstangen** und **Broncewaaren** halte ich einem geehrten Publikum bestens empfohlen.

C. Maseberg, Tapezier und Decorateur.

E i n l a d u n g.

Versammlung des verfassungsgetreuen conservativen Wahlvereins zur Besprechung der Wahlen:

Sonntag den 27. September Abends 7 1/2 Uhr
im Saale des „Kronprinzen.“ Gesinnungsgenossen werden freundlichst eingeladen.

Goldene Rose. Sonnabend Schlachtfest. Morgens 9 Uhr **Wellfleisch,** Abends **diverse frische Würst** und **Würstsuppe.**

Gehör- und Sprachfranken, sowie den an **Ohr-Bräusen, Säusen, Singen, Klingeln, Zischen** und dergleichen Leidenden, wird

Medicinalrath **Dr. Schmalz** aus Dresden heute und morgen, Sonnabend und Sonntag, in **Halle** Rath ertheilen: „Stadt Berlin“, 8—1 Uhr.

Zwei gut ausmöblirte Zimmer sind im Ganzen oder einzeln sofort zu vermietthen
alter Markt Nr. 34, eine Treppe.

Eine freundliche, gut möblirte Stube nebst Kammer in der Nähe des Waisenhauses zum October zu beziehen, Preis 3 \mathcal{R} . monatlich. Gefällige Auskunft lange Gasse Nr. 1, 1 Treppe.

Anständ. Schlafstellen Unterberg Nr. 25.

Ein Bild „Der Waldlater im Bodethal“ verloren gr. Wallstraße Nr. 27.

Eine lila Hutschleife verloren gr. Wallstraße Nr. 27.

Ein Notizbuch von der gr. Ulrichsstraße bis Leipzigerstraße verl. Geg. Bel. abzug. kl. Schloßgasse 3.

Lupe gefunden. Abzug. gr. Klausstr. 12, 1 Tr.

Dem Steinbruch-Pächter **F. Fiedler** zu seinem 41. Wiegenfeste ein dreimal donnerndes Hoch, daß die Trotha'sche Chaussee wackelt und der Steinbruch zittert.

Heute Sonnabend **musikalische Unterhaltung** nebst **komischen Gesangsvorträgen** von **Familie Zabel.** **Grasewurm.**

Sonnabend und Sonntag **Gänsebraten** mit **Weintraut** in **Weidenhammer's** Restauration, kl. Ulrichsstr. 28.

Gesellschaft „Frohsinn.“

Sonntag den 27. September
im Salon des Herrn König, Rathhausgasse Nr. 7, Kränzchen mit Theater. Karten bei Herrn Ehrhardt, gr. Märkerstraße Nr. 2. Anfang 7 Uhr.

Der Vorstand.

Rosenthal.

Heute Abend **Pöckelknochen** mit Meerrettig.

Heute Sonnabend und Sonntag giebt's frischen **Saafen- und Gänsebraten** nebst einem feinen **Töpfchen Bier** große Steinstraße Nr. 15 bei **F. Hirschke.**

Ummendorf.

Sonntag den 27. Septbr. Gesellschaftstag, Omnibusfahrt u. s. w. Nat. s. b.

Familien-Nachrichten.

Als ehelich Verbundene zeigen sich hiermit an

Otto Madestock,
Louise Madestock geb. **Zehme.**

Halle, den 24. September 1863.

Gestern Morgen wurden wir durch die Geburt eines gesunden Knaben erfreut.

Halle, den 25. September 1863.

Grürmann,
Grürmann geb. **Nöder.**

